



OB Andreas Feller zapfte mit einem Schlag das Fass, gefüllt mit „Wiefelsdorfer Bergtrunk“, an. Gemeinsam stießen alle auf ein schönes Pfingstvolksfest an.

FOTO: ZWICK



Der Fischmichl mit seinen Makrelen gehört einfach dazu.

FOTO: ZWICK



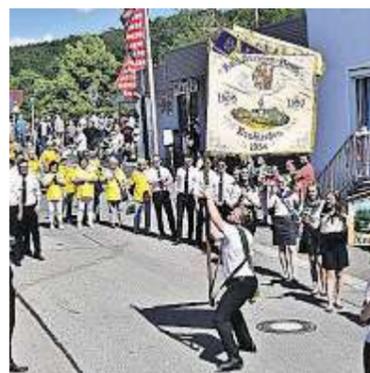
Johann Mulzer schlägt kräftig auf die Basstrommel.

FOTO: ZWICK



Alle Hände voll zu tun hatten die Bedienungen.

FOTO: ZWICK



Der BV Neukirchen feiert heuer das 110-jährige.

FOTO: ZWICK

Traumwetter zum Auftakt der Festwoche

TRADITION 62 Vereine und Gruppen mit rund 2000 Teilnehmern gingen beim langen Umzug mit. Am Abend spielten die „HeSees“.

VON DIETMAR ZWICK

SCHWANDORF. 1902 fand das erste Volksfest in Schwandorf statt – damals in der Kreuzbergallee und im August. Am Freitag begann das Schwandorfer Pfingstvolksfest mit Fahrpreisen von einem Euro von 18 bis 19 Uhr, und die Bürger nahmen das Angebot bestens an. Am ersten Abend sorgten die „Breznsalzer“ im Böckl-Festzelt für Stimmung.

Der erste Höhepunkt war dann der große Volksfestumzug am Samstag. Bei Kaiserwetter mit ein paar wenigen Wolken und optimalen 22 Grad

zogen 62 Vereine und Organisationen mit rund 2000 gemeldeten Teilnehmern sowie vier Musikkapellen mit 112 Musikern von der Augustinstraße über den Marktplatz zum Krondorfer Anger. Gut 100 Ehrengäste, darunter auch eine große Abordnung aus Sokolov mit Jan Picka waren dabei.

OB Andreas Feller, Landrat Thomas Ebeling, Brauereichef Wolfgang Rasel mit Team, Festwirt, Stadt- und Gemeinderäte aus Wackersdorf und Steinberg am See reihten sich nach dem Brauereigespann ein. Viele Gäste säumten den Weg und winkten den Teilnehmern zu. Im Zelt und im Biergarten verteilten sich die Zugteilnehmer und freuten sich auf die erste frische Maß.

Als dann OB Andreas Feller zum Anzapfen schritt, konnte dieser die Schläge von der Bierprobe in Wiefelsdorf halbieren, denn schon ein Schlag reichte aus. Er wünschte allen ein schönes Volksfest und zudem gratulierte er Martina Englhardt-Kopf, die am Samstag Geburtstag hatte.



Das Brauereigespann mit den zwei Rössern führte den Zug über die Naabbrücke zum Krondorfer Anger an.

FOTO: ZWICK



Landrat, Stadträte, Festwirt und auch der Bürgermeister von Sokolov, Jan Picka, winkten fleißig mit.

FOTO: ZWICK



Sie mussten warten, dass sie ins Zelt kommen, denn vorher mussten sie durch eine Spalier von OB, Landrat und Stadträten.

FOTO: ZWICK



Beim Bungee-Jumping ging es hoch hinaus.

FOTO: ZWICK



„Geschafft, wir haben einen Platz und was zu trinken“.

FOTO: ZWICK

BEI UNS IM NETZ

Noch mehr Bilder zum Thema finden Sie bei uns im Internet: www.mittelbayerische.de/schwandorf